

Mitarbeitende

Sozialpartnerschaft & GAV

Die Migros pflegt eine mehrstufige Sozialpartnerschaft. Hunderte gewählte Personalvertreterinnen und -vertreter engagieren sich in zahlreichen Migros-Gremien für die Anliegen der Mitarbeitenden.

Gesamtarbeitsverträge

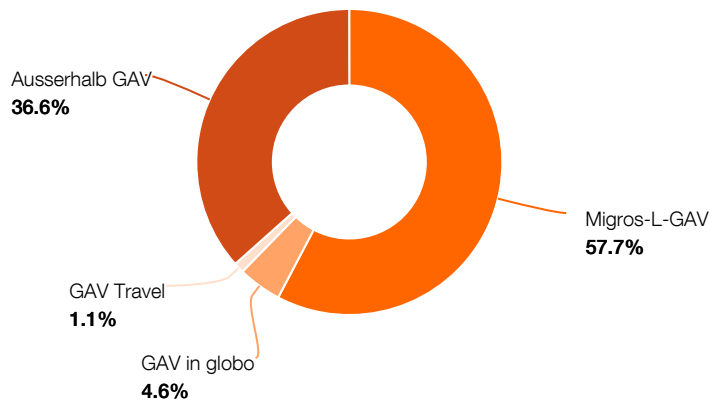
Die Migros-Gruppe verfügt über drei gut ausgebaute Gesamtarbeitsverträge (GAV), denen die Mehrzahl der Mitarbeitenden in der Schweiz unterstellt ist: Migros Landes-Gesamtarbeitsvertrag (L-GAV), GAV in globo und GAV Travel. Im 2017 liefen auf Arbeitgeberseite die Vorbereitungsarbeiten für die Neuverhandlung des Migros L-GAVs im 2018.

Der Anteil der Mitarbeitenden, die 2017 einem Gesamtarbeitsvertrag unterstellt waren, liegt in der Migros-Gruppe bei 63.4%. Er ist damit **deutlich höher als der Durchschnitt** im Schweizer Arbeitsmarkt (41.2%).

GAV-Unterstellung in der Migros-Gruppe

	2017
Migros-L-GAV	57.7%
GAV in globo	4.6%
GAV Travel	1.1%
Ausserhalb GAV	36.6%

in %



Sozialpartnerschaft

Im Rahmen der mehrstufigen Sozialpartnerschaft nehmen die Personalvertreterinnen und -vertreter Einsitz in den Verwaltungsräten, den Personalkommissionen der Migros-Unternehmen und in der Landeskommision der Migros-Gruppe. Letztere ist zudem Vertragspartner des Migros L-GAVs.

Beim GAV in globo fungiert der Angestelltenverband ghio als Vertragspartner. Der **Kaufmännische Verband Schweiz** amtiert beim Migros L-GAV nebst dem Metzgereipersonal-Verband als externer Sozialpartner, beim GAV in globo ist ebenfalls der Kaufmännische Verband Schweiz engagiert.

Mitwirkung der Arbeitnehmenden

2017 zählten die 47 Personalkommissionen bzw. Personaldelegationen 379 Mitglieder. 164 Frauen und 215 Männer erfüllten als demokratisch **gewählte Vertreterinnen und Vertreter der Mitarbeitenden** eine Schlüsselrolle mit weitreichenden Mitwirkungsrechten auf Unternehmensebene.

Als betriebliche Sozialpartner der Unternehmen und der regionalen Genossenschaften nahmen sie in sämtlichen Geschäftsfeldern die sozialen und wirtschaftlichen Interessen der Mitarbeitenden wahr. Die **Personalkommissionen sind demokratisch legitimiert** und repräsentativ. Sie repräsentieren auch die Kaderangehörigen unterhalb der Direktionsebene, die ihre Kompetenzen in die Gremien einbringen können.

Mit einem Anteil von 82.1% Mitarbeitenden, 3.4% Lernenden und 14.5% Kaderangehörigen besteht eine ausgewogene und **umfassende Repräsentation** in den Personalkommissionen.